

## **DTAG sieht von einer dauerhaften Zuweisung zur VCS GmbH ab**

Die DTAG teilte unserem Mandanten im Juli 2010 mit, dass beabsichtigt sei, ihm dauerhaft eine Tätigkeit im Unternehmen VCS GmbH als Projektmanager zuzuweisen. Der Einsatz sollte am Dienstort Gelsenkirchen erfolgen. Es wurden 13 Aufgaben mit Subaufgaben benannt, die bearbeitet werden sollten. Es sollte sich um eine höherwertige Tätigkeit handeln.

Im Rahmen des Anhörungsverfahrens ist im Einzelnen dargelegt worden, dass die Maßnahme nicht akzeptabel ist. Neben dem Hinweis auf die lange Fahrzeit, die nach einer Fahrplanauskunft je nach Antritt der Fahrt mehr als zwei Stunden dauert, wurde moniert, dass die ledigliche Benennung der einzelnen Aufgaben eine „Dienstpostenbewertung“ nicht zulässt. Dafür wäre nämlich erforderlich, dass jede einzelne Aufgabe bewertet wird, festgelegt wird, welche Aufgabe zu welchem Prozentsatz zu erledigen ist, um so zu einer Gesamtbewertung zu gelangen.

Nach Ablauf von weniger als einem Monat teilte die DTAG mit, dass man nach Abschluss des Anhörungsverfahrens unter Berücksichtigung der vorgetragenen Hinderungsgründe von der beabsichtigten Zuweisung absieht.

September 2010